



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** Postulat von Georges Thüring, SVP Fraktion: Hauptstrasse-Umbau ruiniert das Reinacher Gewerbe!

**Autor/in:** [Georges Thüring](#)

**Mitunterzeichnet von:** --

**Eingereicht am:** 5. September 2013

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

In Reinach läuft der Umbau der Hauptstrasse zwischen dem Coop-Kreisel und der Birsigtalstrasse auf Hochtouren. Während den sechs Wochen Sommerferien werden die Hauptarbeiten ausgeführt. Dies führt zu erheblichen Behinderungen, so dass häufig jeglicher Verkehr und damit die Zufahrt zu einzelnen Liegenschaften und Laden-geschäften unmöglich ist.

Die Baustelle ist professionell organisiert. Sowohl der Kanton als auch die Gemeinde geben sich jede erdenkliche Mühe, die Behinderungen für die Detaillisten und das Gastgewerbe so gering als möglich zu halten. Dennoch müssen die betroffenen Gewerbebetriebe gravierende Umsatzeinbrüche in Kauf nehmen - diese betragen zum Teil bis zu 70 Prozent.

Auch wenn keine formelle gesetzliche Grundlage besteht, gelange ich an Regierungsrat mit der Bitte zu prüfen, inwieweit den betroffenen Gewerbebetrieben geholfen werden kann, zumal die Ursache der gegenwärtig sehr misslichen Situation nicht in der Verantwortung der Betriebe liegt. Ich lade den Regierungsrat ein, ausgehend vom aktuellen Beispiel Reinach dem Landrat eine Vorlage zu unterbreiten, wie solche Härtefall-Situationen in Zukunft geregelt und die daraus entstehenden wirtschaftlichen Schäden aufgefangen werden können.

Hinsichtlich der aktuellen Reinacher Situation ersuche ich den Regierungsrat um eine rasche und pragmatische Lösung in folgendem Sinne:

**Den Gewerbetreibenden im Dorfkern von Reinach soll für die sechs Wochen 25 bis 50 Prozent der Mietkosten zurückerstattet werden. Die anfallenden Kosten sind dem Umbaukonto zu belasten.**